

An den
Landrat des Kreises Paderborn
Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen
Postfach 1940

33049 Paderborn

EINGANG: _____

Antrag auf Zulassung als Transportunternehmer gem. Art. 10 Abs. 1 bzw. Art. 11 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005

1. Angaben zum Antragsteller:

Die Zulassung wird beantragt von und soll ausgestellt werden auf:

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

A: ☐ eine/r natürliche/n Einzelperson (dann bitte weiter unter Punkt A 1.1)

oder

B: ☐ eine/r Firma (z.B. GmbH, AG, e.V.) als juristische Person (dann bitte weiter
unter Punkt B 1.1)

A 1.1 natürliche Einzelperson als Antragsteller

a) Name, Vorname

b) Geburtsdatum

c) Anschrift

d) Ort

e) Telefon - Nr.

Fax – Nr.

f) E-Mail

g) HIT – Registriernummer, falls vorhanden

B 1.1 nur auszufüllen, falls Antragsteller eine Firma/juristische Person (z.B. GmbH, AG, e.V.)

a) Betriebsbezeichnung und Rechtsform

b) Anschrift des Betriebes

c) gesetzl. Vertreter (Name, Vorname)

d) Postadresse (soweit abweichend von Betriebsanschrift)

e) Telefon- Nr.

Fax – Nr.

f) E-Mail

g) HIT –Registriernummer, falls vorhanden

2. Tierarten

Rinder

☐ Kälber unter 2 Monaten Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ nicht abgesetzte Kälber zwischen 2 Monaten und 6 Monaten Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ abgesetzte Kälber zwischen 2 Monaten und 6 Monaten Lebensalter

☐ Rinder über 6 Monate Lebensalter

Schweine

☐ Zuchtschweine

☐ Schlachtschweine

☐ Ferkel

☐ Babyferkel (unter 10 kg)

Schafe

☐ Lämmer unter 6 Wochen Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ nicht abgesetzte Lämmer über 6 Wochen bis 3 Monate Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ abgesetzte Lämmer über 6 Wochen bis 3 Monate Lebensalter

☐ Schafe über 3 Monate Lebensalter

Ziegen

☐ Lämmer unter 6 Wochen Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ nicht abgesetzte Lämmer über 6 Wochen bis 3 Monate Lebensalter

Achtung: nur bei Antrag auf Zulassung nach Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) zulässig, nicht für lange Beförderungen

☐ abgesetzte Lämmer über 6 Wochen bis 3 Monate Lebensalter

☐ Ziegen über 3 Monate Lebensalter

Geflügel

☐ Enten

☐ Gänse

☐ Hühner

☐ Puten

☐ nur Eintagsküken

☐ Sonstiges Geflügel _____

Equiden

☐ nicht registrierte (Schlachtpferde)

☐ registrierte

andere Tierkategorien

☐

(bitte erläutern)

3. Personal**3.1 Fahrer**

Name	Straße	PLZ, Ort	Geburtsdatum	Beförderung über 8 Stunden vorgesehen	Befähigungsnachweis in Bezug auf die transportierten Tierarten liegt vor
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐

3.2 Betreuungspersonal

Name	Straße	PLZ, Ort	Geburtsdatum	Beförderung über 8 Stunden vorgesehen	Befähigungsnachweis in Bezug auf die transportierten Tierarten liegt vor
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐
				☐	☐

Kopien der Befähigungsnachweise für Fahrer und Betreuungspersonal sind beizufügen.

4. Typ der Zulassung

a) Typ 1 (Beförderungen unter 8 Stunden) ☐

b) Typ 2 (Beförderungen über 8 Stunden) ☐

- Beförderungen **nur innerhalb Deutschlands** über 8 Stunden, aber unter 12

Stunden

☐ ja

☐ nein

- Schlachttiertransporte über 8 Stunden

☐ ja

☐ nein

Beförderungen nur in Transportbehältnissen

☐ ja

☐ nein

Es wurde **keine** Zulassung bei einer anderen Behörde beantragt: *

☐

Es wurde **keine** Zulassung bei einem anderen Mitgliedstaat beantragt: *

☐

* Voraussetzung für die Erteilung der Zulassung; die Zulassung kann nur erteilt werden, wenn diese Punkte angekreuzt sind.

Wurden gegen Sie Ordnungswidrigkeitenverfahren bzw. Strafverfahren wegen Verstöße gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen, insbesondere auch Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1/2005 eingeleitet bzw. durchgeführt?

☐ ja

☐ nein

bei ja: Angaben von Zeitpunkt und Strafmaß/Bußgeldhöhe)

5. Fahrzeuge

Dazu bitte Anlage 1 und 2 ausfüllen

6. Anforderungen für Typ 2 Transportunternehmer (nur für Transporte über 8 Stunden)

6.1 Notfallpläne für Unfälle und Pannen liegen bei: ☐

(Der von Ihnen vorzulegende Notfallplan für die von Ihnen durchgeführten Transporte muss dabei mindestens die in Anlage 3 aufgeführten Punkte beinhalten)

6.2 Verfahren zur Verfolgung und Aufzeichnung der Bewegung der Straßentransportfahrzeuge und zur ständigen Kontaktmöglichkeit mit den Fahrern:

Beschreibung:

6.3 Zulassungsnachweise bzw. Anträge auf Zulassungen nach Art. 18 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005 als Straßentransportmittel für die o.g. Fahrzeuge, die für Transporte über 8 Stunden vorgesehen sind, liegen bei.

☐ ja

Datum und Unterschrift (des Antragstellers bzw. bei jur. Personen ihres gesetzl. Vertreters)

(Datum)

(Unterschrift)

Hinweis:

Dem Antrag beizufügen sind:

- **Für Gewerbebetriebe:**

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister, einmal für den Gewerbebetrieb und einmal für den gesetzlichen Vertreter. Diese können bei der örtlich zuständigen Gemeinde-/Stadtverwaltung beantragt werden oder alternativ über das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz.
- Führungszeugnis des gesetzlichen Vertreters. Dieses kann bei der örtlichen Meldebehörde oder alternativ über das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz beantragt werden.

- **Für natürliche Einzelpersonen:**

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister. Dieser kann bei der örtlich zuständigen Gemeinde-/Stadtverwaltung beantragt werden oder alternativ über das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz.
- Führungszeugnis: Dieses kann bei der örtlichen Meldebehörde oder alternativ über das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz beantragt werden.